



**Wound
FILTERKERZEN**



Die gewickelten Filterpatronen acuraWound sind so gestaltet, daß hunderte von konisch sich verengende, spiralförmig verlaufende Durchfluß-öffnungen gebildet werden. Durch die sich verjüngenden Durchfluß-kanäle nimmt die Filtrationsfeinheit in Richtung Kern ständig zu. Feststoffpartikel, die sich im Flüssigkeitsstrom der zu filtrierenden Flüssigkeit befinden, werden durch dieses höchst wirkungsvolle Filtermedium abgefangen - aber nicht nur an der Oberfläche, sondern im gesamten Bereich des Mediums - mit dem Ergebnis echter Tiefenfiltration. Mit dieser Filtrationstechnik gelingt es, große Mengen von Verschmutzungen zu entfernen, ohne die Gefahr eines plötzlichen Anstiegs des Differenzdrucks aufgrund von Oberflächenverstopfung zu haben.

Die gewickelten Filterpatronen eignen sich je nach Filtermaterial hervorragend zur Filtration von Säuren und Laugen sowie Foto-Chemikalien.

TECHNISCHE DATEN

Filtermedium	Beschreibung
Baumwolle	Eine raue, gebleichte Naturfaser, ohne jeglichen Zusatz, die den F.D.A. - Vorschriften entspricht.
Polypropylen	Eine synthetische Faser mit umfassender chemischer Kompatibilität. Die zur Herstellung erforderlichen Gleitmittel hinterlassen im Filtrat keinerlei Geschmacks- oder Geruchsspuren und wirken zu Beginn der Filtration nur leicht schäumend.
Fibrilliertes Polypropylen	Eine synthetische Faser mit den Eigenschaften des Polypropylens, jedoch ohne Verwendung von Gleitmitteln bei der Patronenherstellung. Diese Faser entspricht den F.D.A. - Vorschriften und ist vollkommen NICHTSCHÄUMEND .
Die Stützkern können wahlweise, je nach Anforderung, in Polypropylen oder Edelstahl bestellt werden.	

BESTELLDATEN

W	C	5	P	10
C = Baumwolle P = Polypropylen F = Fibrilliertes Polypropylen		Patronenlänge		
Filterfeinheiten		4 =	124 mm	
1 µ		5 =	127 mm	
3 µ		9 =	248 mm	
5 µ		10 =	254 mm	
10 µ		19 =	496 mm	
25 µ		20 =	508 mm	
50 µ		29 =	744 mm	
75 µ		30 =	762 mm	
100 µ		39 =	992 mm	
150 µ		40 =	1016 mm	
Stützkern P=Polypropylen S=Edelstahl				

BETRIEBSBEDINGUNGEN

Die gewickelten Filterpatronen sind in Abhängigkeit der zu filtrierenden Flüssigkeit sowie der verwendeten Filtermaterialien für Temperaturen bis zu 120°C ausgelegt. Der maximale Differenzdruck beträgt 4,8 bar. Es ist jedoch ratsam, die Filterpatronen bereits bei einem Differenzdruck von 2 - 2,5 bar zu wechseln. Um die Standzeit und die Filtrationsleistung zu erhöhen, sollte die Durchflußleistung, wie bei allen anderen Filtertypen, so niedrig wie möglich gehalten werden.